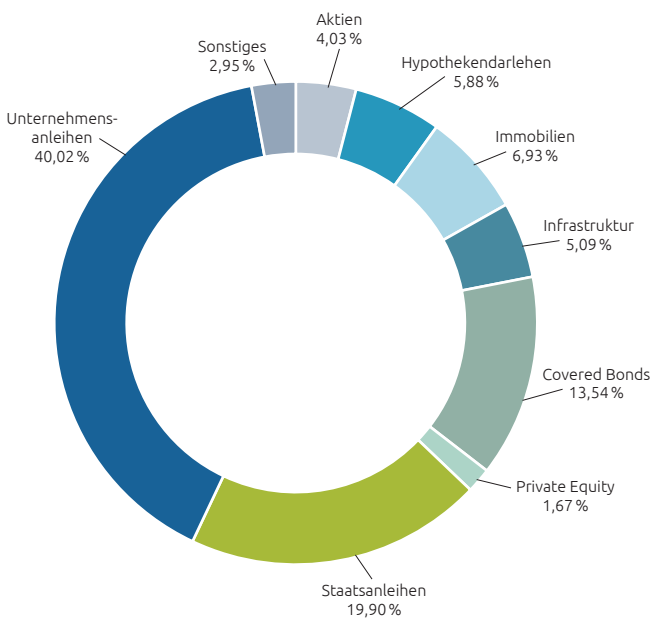


Kapitalanlagen der Bayern-Versicherung Lebensversicherung Aktiengesellschaft

Zum 31. Dezember 2019 beträgt der Zeitwert der Kapitalanlagen der Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG 32,3 Mrd. Euro (davon Sicherungsvermögen: 31,2 Mrd. Euro).

Die Struktur der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen stellt sich wie folgt dar:



Festverzinsliche Kapitalanlagen

Unternehmensanleihen

Rund 40 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen investiert die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG in Anleihen von Unternehmen. Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen und Regionen sowie mit verschiedenen Bonitäten emittieren diese Anleihen am Kapitalmarkt als Alternative zur klassischen Kreditaufnahme bei Banken. Die Investition erfolgt über eine große regionale Bandbreite. So liegt ein weiterer Investitionsschwerpunkt neben Europa in den USA. Auch in Unternehmen aus Schwellenländern wird investiert. Die Investition erfolgt dabei entweder über den Direktbestand oder Spezial-Rentenfonds. Vor allem bei Unternehmen außerhalb Europas und bei Unternehmen unterhalb einer Bonitätseinstufung von Investment Grade greift die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG auf die Expertise spezialisierter Asset Manager zurück.

Staatsanleihen

Die Staatsanleihen belaufen sich auf ca. 20 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen. Die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG investiert im Direktbestand in der Regel in Staatsanleihen von Industrieländern (ca. 18 % der Kapitalanlagen). Im Inland ist das Unternehmen bei Bundesländern, Förderbanken und anderen staatsnahen Institutionen im Volumen von ca. 11 % investiert. Über Renten-Spezialfonds investiert die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG ca. 2 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen in Anleihen, die von Staaten und Staatsunternehmen aus den Emerging Markets emittiert werden. Schwellenländeranleihen bieten eine gute Diversifikation und weisen ein attraktives Renditeprofil auf. Da die einzelnen Schwellenländer sehr unterschiedlich sind in Bezug auf Risiken und Chancen, investiert das Unternehmen nur in Anleihen, die über Spezialfonds-Mandate von spezialisierten Asset Managern verwaltet werden.

Covered Bonds (besicherte Darlehen)

Rund 13,5 % der Kapitalanlagen der Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG sind in Pfandbriefen und anderen besicherten Darlehen investiert. Der Schwerpunkt dieser Investitionen liegt zu ca. 90 % in Deutschland. Deutsche Pfandbriefe bieten bei gleicher Bonitätseinstufung wie Bundesanleihen einen leichten Renditevorteil. Neben der Bonität der emittierenden Bank dient ein gesondertes Sicherungsvermögen aus Hypothekendarlehen oder Darlehen an staatliche Stellen als zusätzliche Sicherheit, die zur vorrangigen Befriedigung der Pfandbriefgläubiger zu Verfügung steht.

Hypothekendarlehen (Baufinanzierung)

Ende 2019 sind rund 5,9 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen des Unternehmens in der Finanzierung von Immobilieneigentum angelegt. Das Portfolio verteilt sich auf ca. 10.600 einzelne Darlehen. Der Schwerpunkt liegt bei den Finanzierungen hauptsächlich in Bayern und Rheinland Pfalz. Zudem ist die Bayern-Versicherung Lebensversicherung auch bei gewerblichen Finanzierungen aktiv. Aufgrund des stabilen deutschen Immobilienmarktes ist die Immobilienfinanzierung ein gutes Investment mit stabilen Cashflows.

Realwerte

Aktien

In Spezialfonds investiert die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG ca. 4 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen in Aktien und Investmentvermögen. Durch die globale Ausrichtung des Portfolios wird ein attraktives

Ertrags-Risikoprofil erreicht. Aktienanlagen mit ihren laufenden Dividendenzahlungen und der Perspektive auf zusätzliche Kursgewinne sind eine sinnvolle Ergänzung zu festverzinslichen Wertpapieren. Sie zählen zu den Substanzwerten und bieten einen gewissen Schutz vor Inflation. Zudem sind Aktien sehr liquide und können jederzeit wieder verkauft werden.

Private Equity

Rund 1,7 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen werden in Private Equity-Fonds investiert. Als Private Equity gelten alle Formen der Eigenkapitalfinanzierung, bei der die Gesellschaftsanteile nicht an einem organisierten Markt zugelassen sind. Private Equity Finanzierungen dienen unter anderem zur Finanzierung junger Unternehmen oder zur Eigenkapitalstärkung restrukturierter Unternehmen. Die Assetklasse ist vergleichsweise illiquide und unterliegt nicht den Bewertungseffekten kurzfristiger Marktschwankungen, da die Investments langfristig gehalten werden.

Immobilien

Die Immobilien der Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG umfassen ein stetig wachsendes Immobilienportfolio mit einem Marktwert von über 2,1 Milliarden Euro (6,9 % des Sicherungsvermögens). Der Schwerpunkt der Immobilien liegt in Deutschland und Europa.

Direkt investiert die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG insbesondere in die Nutzungsarten Büro, Einzelhandel und Wohnen. Entscheidend ist für uns hierbei eine sehr gute Lagequalität in deutschen und europäischen Großstädten.

Darüber hinaus tätigt die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG zur Diversifizierung des Portfolios und zur Nutzung von Marktchancen in Wachstumsmärkten indirekte Investments (i.d.R. über Immobilienfonds) in Europa und im außereuropäischen Ausland. Bei der Auswahl spielt die Expertise unserer Partner in den jeweiligen Sektoren und Immobilienmärkten eine ausschlaggebende Rolle. Entscheidend für den Erfolg der Anlageklasse Immobilien ist ein aktives Asset- und Portfoliomanagement, basierend auf dem fundierten fachlichen Know-How unserer Mitarbeiter.

Alternative Anlagen, insbesondere Infrastruktur, Erneuerbare Energien und Unternehmen mit öffentlichem Auftrag (u.a. Finanzierung von Unternehmen des öffentlich-sozialen Wohnungsbaus)

Rund 5,1 % der Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen der Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG werden in Alternative Anlagen, insbesondere Infrastruktur, investiert.

Klassische Infrastrukturanlagen und -finanzierungen weisen ein sehr langfristiges Profil auf. Investitionsschwerpunkt ist im Wesentlichen Deutschland. Die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG hat Investitionen und Finanzierungen im **klassischen Infrastrukturbereich** in wesentlichem Umfang getätigt, insbesondere in den

Bereichen (Wasser-)Ver- und Entsorgung, Gesundheitsfürsorge, Autobahn- und Schienenverkehr sowie der öffentlichen Verwaltung.

Mit Investitionen im Bereich **Erneuerbare Energien** in insgesamt 38 (On-Shore) Wind- und Solarparks in Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Schweden trägt die Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG zur Energiewende und zur CO₂-Einsparung bei. Zudem werden **Unternehmen der öffentlichen Hand**, die im Bereich der Wasserversorgung, Gesundheitsfürsorge, oder Ähnliches tätig sind, finanziert. Hierzu zählen u.a. öffentliche soziale Wohnbaugesellschaften mit dem Auftrag, bezahlbares Wohnen in den jeweiligen Städten und Regionen zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen von Finanzierungen dieser öffentlichen Unternehmen wird dazu beigetragen, den Wohnraummangel zu mildern und der Bevölkerung bezahlbares Wohnen zu ermöglichen.

Vorteile der Kapitalanlage bei der Bayern-Versicherung Lebensversicherung Aktiengesellschaft

Die Anlage im Sicherungsvermögen einer Lebensversicherung hat im Vergleich zur individuellen Kapitalanlage die folgenden Vorteile:

Nutzung der Kapitalanlage-expertise	Expertenteams verwalten, überwachen und optimieren stetig ein Kapitalanlageportfolio in bedeutender Größenordnung. Die Versicherung übernimmt das Management der Kapitalanlagen.
Qualität der Kapitalanlage	Kapitalanlagen werden nach den Prinzipien Sicherheit, Rentabilität, Fungibilität und Liquidität ausgewählt. Für das Sicherungsvermögen gelten die Vorgaben nach VAG. Die Qualität der Kapitalanlagen ist sichergestellt.
Partizipation an Renditevorteilen	Versicherungsnehmer partizipieren an höheren Kuponzahlungen als gegenwärtig verfügbar, da sie auch an Erträgen aus Kapitalanlagen, die zu früheren Marktkonditionen (höhere Verzinsung) gekauft wurden, beteiligt werden.
Kostenvorteile	Versicherungen erhalten für Transaktionen andere Konditionen als Privatanleger. Es ergeben sich insgesamt Kostenvorteile für institutionelle Anleger.
Diversifikation	Die Kapitalanlagen sind nach den Grundsätzen der Mischung und Streuung breit diversifiziert. Für den Versicherungsnehmer liegt keine wesentliche Risikokonzentration vor, die i.d.R. bei individueller Anfrage vorliegt.
Besondere Investitionsmöglichkeiten	Einzelne Investments wie Infrastruktur oder Private Equity sind für die individuelle Kapitalanlage nicht zugänglich. Für institutionelle Anleger besteht die Möglichkeit, in derartige Kapitalanlagen zu investieren.

Rendite bei geringerer Volatilität	Die Volatilität von Kapitalanlagen im Sicherungsvermögen ist geringer als bei der individuellen Anlage. Die Gesamtverzinsung der Bayern-Versicherung zeigt, dass dauerhaft eine Rendite bei geringerer Volatilität erzielt wird.
Steuerung und Risikomanagement	Die Kapitalanlageportfolien einer Versicherung werden aktiv gesteuert. Es findet ein dauerhaftes Risikomanagement statt. Eine individuelle Kapitalanlage kann dies nicht in diesem Umfang leisten.
Sicherungsfonds	Der gesetzliche Sicherungsfonds (Protector Lebensversicherungs-AG) schützt aus einem Lebensversicherungsvertrag begünstigte Personen. Im Sanierungsfall kann die BaFin die Übertragung der Verpflichtungen auf den Sicherungsfonds anordnen.

Die ergänzende Kapitalanlage mit Hybridprodukten (Renditeoptimierte Kapitalanlage – ROK bzw. Indexorientierte Kapitalanlage) bietet entsprechend der individuellen Risikoneigung jeweils höhere Renditechancen bei bewusst höherem Risikoniveau.

Die Renditeorientierte Kapitalanlage (ROK) lässt die individuelle Wahl eines Garantieniveaus zu, während die Indexorientierte Kapitalanlage (IOK) eine 100% Garantie des Beitrags durch einen Sicherungsmechanismus gewährt.

Kapitalanlagestrategie des Konzerns Versicherungskammer

Der Konzern Versicherungskammer hat in seiner über 200-jährigen Geschichte kontinuierlich Fachwissen in der Kapitalanlage aufgebaut. Die wesentliche Wertschöpfung des Kapitalanlagebereichs erfolgt durch die fachliche Arbeit von Expertenteams, die ein Kapitalanlageportfolio in bedeutender Größenordnung verwalten, überwachen und stetig optimieren.

Die Kapitalanlagestrategie des Konzerns Versicherungskammer ist ausgerichtet auf eine langfristige und nachhaltige Erfüllbarkeit der Verpflichtungen. Auf der Grundlage einer konzernweit gültigen Kapitalanlageleitlinie werden Kapitalanlagen nach der Mindestanforderung Qualität mit den Kriterien Sicherheit, Rentabilität, Fungibilität und Liquidität im Interesse der Versicherungsnehmer nach einem abschließend definierten Anlagekatalog ausgewählt.

Die Kapitalanlagen der Bayern-Versicherung Lebensversicherung AG in festverzinsliche Wertpapiere wie Staats- und Unternehmensanleihen und in Aktien/Private Equity werden von der Tecta Invest GmbH, einem 100-prozentigen Tochterunternehmen des Konzerns Versicherungskammer, betreut und unterliegen einem mehrdimensionalen Investmentprozess, der von einer ganzheitlichen Betrachtungsweise geprägt ist. Die Zielsetzung im Anlageprozess liegt in der Maximierung des Ertrags nach Kosten bei bewusst gewähltem Risikoniveau.

Entscheidend für den Erfolg der Anlageklassen Immobilien und Infrastruktur ist ein aktives Asset- und Portfoliomanagement, das auf fundiertem Immobilien- und Infrastrukturfachwissen und entsprechenden Spezialkenntnissen der fachlichen Mitarbeiter basiert.

Zielsetzung ist, eine zukunftsfähige Kapitalanlage zu gestalten, die von hoher Stabilität und Langfristigkeit gekennzeichnet ist. Deshalb lässt sich die Versicherungskammer bei Empfehlungen und Investitionen nicht von schnellen Trends leiten, sondern strebt an, möglichst frühzeitig dauerhafte Entwicklungen an den Kapital- und Immobilienmärkten zu erkennen und sich entsprechend zu positionieren. Die Anlageentscheidungen berücksichtigen neben den aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Kapitalanlage auch soziale, ökologische und ethische Aspekte.

Nachhaltigkeit der Kapitalanlagen

Nachhaltige und ethische Investments

Im Konzern Versicherungskammer werden gewisse Kapitalanlagen aus ethischer Sicht abgelehnt. In der Kapitalanlageleitlinie wurden deshalb die folgenden Anlagemöglichkeiten ausgeschlossen: Kapitalanlage in Agrarrohstoffe, Spekulationen auf Nahrungsmittel und Investitionen in Unternehmen, die auf der Liste „controversial weapons“ von oekom research AG stehen. Durch die Berücksichtigung dieser Ausschlusskriterien wird zur Achtung der Menschenrechte beigetragen.

Ökologische Kriterien werden in der Kapitalanlage unter Beachtung der Kapitalanlageleitlinie durch die gezielte Auswahl von ökologischen Einzelinvestments, z.B. in zukunftsträchtige Bereiche wie erneuerbare Energien, berücksichtigt.

Soziale und ökologische Aspekte im Immobilienmanagement





Auch im Bereich des Immobilienmanagements und des Immobilieninvestments verfolgt der Konzern Versicherungskammer eine nachhaltige Strategie. Diese bezieht sich sowohl auf die eigenen Bestandsgebäude als auch auf Investments in den Bau und Betrieb von nachhaltigen (Fremd-)Immobilien. Beim Erwerb von Immobilien werden ökologische und soziale Zielsetzungen durch die Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien in den Entscheidungsprozess berücksichtigt.

Im Fokus der Verfolgung ökologischer Ziele steht etwa der Bau umweltfreundlicher, energieeffizienter und bauökologischer Gebäude. Zudem erfolgt ein Einsatz nachhaltiger Materialien durch die Einhaltung der materialökologischen Mindestanforderungen nach einschlägigen Standards.

Der Konzern Versicherungskammer verfolgt neben ökologischen auch soziale Ziele durch den Erwerb und den Betrieb von Liegenschaften, in denen Wohnungen nach dem sogenannten München-Modell vermietet und Wohnraum nach der Einkommensorientierten Förderung geschaffen wird.

Wir bleiben Ihnen treu!

Ihre Lebensversicherung zahlen wir auch in Zukunft persönlich an Sie aus.

<p>Herausragende Kapitalstärke</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Deutschlands größter öffentlicher Versicherer▪ Einer der finanzstärksten Lebensversicherer <p>Ca. 55 Mrd. Euro Kundengelder¹</p> 	<p>Nachhaltig wirtschaften</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Professionelle und ertragsstarke Kapitalanlagen▪ Hochqualifizierte Kapitalmarktspezialisten <p>2,8% Nettoverzinsung¹</p> 
<p>Stetiges Wachstum</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Beitragswachstum seit mehr als 20 Jahren über dem Markt▪ Gesunder Produktmix und zukunftsorientiertes Geschäftsmodell <p>13,5 Mio. Kunden</p> 	<p>Stabile Zukunft</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Moderne kapitalmarktorientierte Produkte▪ Flexible und sich an die Lebensbedürfnisse anpassende Produkte <p>200 Jahre Erfahrung</p> 

Ihre Lebensversicherung bleibt unter dem Schutz des blauen Schirms!

¹ Quelle: Konzern Versicherungskammer, Kurzporträt und Kennzahlen 2019